

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1914-1915**

28.6.1915

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 28. Juni 1915.

70. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Kleine Preise.

Die erste Geige.

Lustspiel in vier Akten von **Gustav Wied** und **Jens Peterfen**.

Deutsche Übersetzung von **Ida Anders**.

In Szene gesetzt von **Otto Kienhöfer**.

Personen:

Glasen, Apotheker	Jugo Höder.
Hans, Preceptor, sein Sohn	Heinrich Käthjohann.
Ridler, Lehrer	Karl Dapper.
Kana, seine Tochter	Alwine Müller.
Dilling, Tierarzt	Freih. Herz.
Jensen, Musiker	Paul Gemmeke.
Etme, Haushälterin des Apothekers	Margarete Piz.
Nick, Hausdiener des Apothekers	Hans Kraus.

Die Handlung spielt in einer Provinzialstadt im Hause des Apothekers vom Abend eines Tages bis zum Abend des nächsten Tages.

Größere Pause nach dem zweiten Akte (etwa 8 1/2).

Schluss des Vorverkaufes am Samstag abend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr.

Ende: zehn Uhr.



Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Balkon-Front- / I. Rdt. 1. A. — 50	Parterre-Logen / I. Rdt. 2. A. — 50	4. Rang Mitte / I. Rdt. 1. A. — 50
/ II. 4. A. — 50	/ II. 2. A. 50 50	/ II. 2. A. 70 50
Parterre-Front- / I. 3. A. 50 50	Sportplätze / I. 3. A. — 50	4. Rang Seite / I. 1. A. — 50
/ II. 3. A. — 50	/ II. 2. A. 50 50	/ II. 2. A. 50 50
Logen 1. Rang / I. 4. A. — 50	2. Rang Seite / I. 2. A. — 50	2. Rang Sportplatz / I. 1. A. 50 50
/ II. 3. A. 50 50	/ II. 2. A. — 50	2. Rang Seite Sportplatz / I. 2. A. 50 50
Balkon / I. 4. A. — 50	3. Rang Mitte / I. 2. A. — 50	4. Rang Mitte Sportplatz / I. 2. A. 40 50
/ II. 3. A. 50 50	/ II. 1. A. 50 50	4. Rang Seite Sportplatz / I. 2. A. 30 50
2. Rang Mitte / I. 3. A. 50 50	3. Rang Seite / I. 1. A. — 50	
/ II. 3. A. — 50	/ II. 1. A. — 50	

Kraut: Josef Mart, Stella Teres.

Die Umbelegung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausnahmslos nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Spätkommenden wird der Zutritt bis zum nächsten Vorzuge verweigert. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch das sich an die Abgänge anschließende Orchesterstück nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu hören.

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit brennender Zigarette v. d. H. verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge leeren zu lassen.

Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassensaal) aufhalten.

Zuschüsse sind dem nächsten Bühnenbesucher abzugeben. Über die Zuschüsse befindet sich eine bestmögliche Aufzeichnung in der Vorhalle. Die Zuschüsse können von den Eigentümern auf dem Zuschauerraum des Hoftheaters nachtags von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Für Bestellung von Platzzetteln steht das Telephon der Kasse zur Verfügung.

Spielplan.

(Angabe des Preises für Sportplatz 1. Abteilung.)

Mittwoch, den 30. Juni: **C. 69.** Mittelpreise. Zum erstenmal: **Das Geflein.**
— Neu einstudiert: **Sonne und Erde.** Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Donnerstag, den 1. Juli: **A. 71.** Mittelpreise. **Tiefstand.** Anfang 7 Uhr. (4. A.)
Freitag, den 2. Juli: **B. 70.** Kleine Preise. **Der böse Geist Lumpazivagabundus** oder **Das liebliche Kleeblatt.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3. A.)

Samstag, den 3. Juli: **C. 70.** Kleine Preise. Zum erstenmal: **Am Teetisch.**
Darauf: **Fraulein Witwe.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3. A.)

Sonntag, den 4. Juli: **C. 71.** Mittelpreise. **Polenblut.** Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Montag, den 5. Juli: **B. 71.** Kleine Preise. **Ein toller Einfall.** Anfang 7 1/2 Uhr. (3. A.)

Theater in Baden-Baden.

Samstag, den 3. Juli: **2.** Vorstellung außer Abonnement. **Figaros Hochzeit.**
Anfang 7 1/2 Uhr.